

## Anästhesie bei Kindern



*uniklinik*  
KOMPETENZ IN BEWEGUNG *balgrist*

## Anästhesie bei Kindern

Liebe Eltern unserer kleinen Patienten. Bei Kindern, die operiert werden müssen, gilt es, eine Traumatisierung durch Angst vor unbekannter Umgebung, Trennung von Bezugspersonen oder durch Schmerzen zu vermeiden. Es ist hilfreich, Kinder wenn möglich schon zu Hause spielerisch auf das Geschehen im Krankenhaus vorzubereiten.

**Prämedikation.** Eine besondere Bedeutung kommt neben dem ausführlichen Gespräch mit Ihnen und Ihrem Kind der medikamentösen Beruhigung des Kindes zu, die bereits auf der Station in Ihrer Anwesenheit geschieht. Sie kann abhängig vom Alter des Kindes als Saft, Tablette oder «Zäpfli» verabreicht werden. Dies führt dazu, dass viele Kinder schlafend oder zumindest abgeschirmt und angstfrei in den Operationssaal gebracht werden. Ihre Einflussnahme und Beruhigung ist dabei unverzichtbar, sollte jedoch das Kind nicht davon abhalten zu schlafen.

### Kontaktadresse

Telefon Sekretariat

+41 44 386 38 32

Fax Sekretariat

+41 44 386 11 09

E-Mail

anaesthesie@balgrist.ch

**Nüchternzeit.** Kinder dürfen bis ca. 4 Stunden vor dem geplanten Eingriff gestillt werden bzw. einen Milchsoppen bekommen. Klare Flüssigkeiten wie Tee und Wasser sind bis 2 Stunden vor dem geplanten Eingriff erlaubt.

**Einleitung der Narkose.** Die Narkose wird bei kleinen Kindern über eine durchsichtige Gesichtsmaske eingeleitet, wobei das Einatmen eines Gemischs aus Sauerstoff und Narkosegasen bald zum tiefen Einschlafen des Kindes führt. Erst dann wird an Hand oder Fuss eine Infusion gelegt. Durch Einspritzen von Medikamenten wird die Narkose weiter vertieft. Ältere Kinder dulden nach erklärenden Worten auch das Anlegen einer Infusion im wachen Zustand. Die Einstichstelle wird mit einem bereits auf der Station aufgeklebten Pflaster betäubt. Die Narkoseeinleitung und Narkoseführung geschieht dann prinzipiell wie beim Erwachsenen. Bei bestimmten Eingriffen an der unteren Körperhälfte kann beim schlafenden Kind mit einem Stich am unteren Ende des Rückens (= Kaudalblock) eine wirksame Schmerztherapie erreicht werden, welche bis in die ersten Stunden nach der Operation anhält.



Entspanntes Kind nach der Prämedikation



Einleitung der Narkose

**Postoperativ.** Nach der Operation werden Kinder nur so lange wie nötig im Aufwachraum überwacht und baldmöglichst auf die Abteilung zurückverlegt. Sie können Ihr Kind im Aufwachraum natürlich besuchen und bei ihm sein.



Universität Zürich

*uniklinik*  
KOMPETENZ IN BEWEGUNG *balgrist*

Uniklinik Balgrist Forchstrasse 340 8008 Zürich  
Tel +41 44 386 11 11 Fax +41 44 386 11 09 info@balgrist.ch www.balgrist.ch